

BASIS- INVESTMENT MIT AKTIEN- KOMPONENTE



Der „Merck Finck Stiftungsfonds UI“ wurde am 1. Oktober 1990 aufgelegt. Er ist damit der älteste Stiftungsfonds Deutschlands: ein benchmarkfreier, konservativer und global investierender Mischfonds. Unser Anlageziel ist es, langfristig Ertrag zu erwirtschaften und nachhaltig auszuschütten. Wir kombinieren unterschiedliche Anlageklassen und -märkte – so möchten wir eine angemessene und stetige Wertentwicklung erzielen. Das Fondsvermögen setzt sich überwiegend aus verzinslichen Wertpapieren bonitätsstarker Aussteller zusammen. Der Aktienteil beträgt maximal 30 Prozent des Fondsvermögens und besteht hauptsächlich aus Blue Chips.

WERTTREIBER

Substanz

Unser breites Anlagespektrum mit zahlreichen Untersegmenten bietet attraktive Renditen. Zu unseren Anlagen gehören zum Beispiel:

- Hochzinsanleihen
- inflationsgebundene Anleihen
- Schwellenmarktanleihen

Durch eine breite Diversifikation kommt gleichzeitig Stabilität in das Portfolio. Dabei legen wir den Fokus auf Anlagen mit Substanz, Ertrag, Innovation und Wachstum.

Risikomanagement

Unser aktives Risikomanagement gewährleistet die Solidität des Investmentansatzes. Dazu gehört auch ein aktives Verkaufsmanagement. Wenn nötig, können wir schnell auf Verluste reagieren – und so hohe Verluste vermeiden. Unser Ansatz unterscheidet sich deutlich von sogenannten „Absolute Return“-Strategien. Diese beruhen überwiegend auf bestimmten Modellen und eignen sich daher eher als ergänzende Strategie. Unser Stiftungsfonds eignet sich dagegen für das gesamte Kundenvermögen.

Asset Allokation

Wir verzichten bewusst auf eine starke Benchmark-Orientierung und sind dadurch viel flexibler. Um unser Versprechen „Anlagen mit Substanz und Ertrag“ einzulösen, investieren wir bevorzugt in Einzeltitel. Falls bestimmte Einzeltitel nicht verfügbar sind und Selektion keine Rolle spielt, wählen wir Fonds und ETFs (Exchange Traded Funds).

UNSER INVESTMENTANSATZ AUF EINEN BLICK



- Langer und erfolgreicher Track Record in unterschiedlichsten Marktphasen.
- Substanzanlagen verlieren in Krisenzeiten weniger und erholen sich anschließend schneller.
- Ein breites Spektrum an Anlageklassen gibt genügend Spielraum, um die Strategie bei Marktveränderungen anzupassen.
- Aktives Risiko- und Verkaufsmanagement in Kombination mit breiter Diversifikation zielen darauf ab, starke Verluste zu vermeiden.
- Durch eine dynamische Verschiebung der Vermögensaufteilung werden Chancen flexibel genutzt.
- Planungssicherheit durch eine robuste Ausschüttungspolitik.
- Berücksichtigt Nachhaltigkeitskriterien.

Jahr	Ausschüttung pro Anteil	Prozent
2015	2,00 Euro	4,8 %
2016	1,00 Euro	2,4 %
2017	1,00 Euro	2,4 %
2018	0,79 Euro	1,9 %
2019	0,75 Euro	1,8 %
2020	0,80 Euro	1,8 %

RISIKEN

- Auch ein aktives Risikomanagement kann Verlustrisiken nicht ausschließen, sondern nur minimieren.
- Auch beim Einsatz von Substanzwerten bleiben Risiken bestehen. Titel, die als „Substanzwert“ identifiziert werden, können auch höhere Verluste als der Markt haben.
- Bei der Investition in Wertpapiere oder Finanzinstrumente, die nicht auf Euro lauten, besteht ein Währungsrisiko.
- Grundsätzlich unterliegen Anlagen in Aktien und Renten Verlustrisiken.
- Anlagen in Hochzins- und Schwellenmarktanleihen und sonstige renditeträchtige Finanzinstrumente haben erhöhte Risiken: stark schwankende Kurse (Volatilität), eingeschränkte Handelbarkeit (Liquidität) und erhöhtes Insolvenzrisiko des Emittenten (Kapitalverlust).

VORTEILE

- Dieser Mischfonds eignet sich besonders für weniger risikofreudige Investoren, die den-

noch nicht auf Aktien in der Anlage verzichten möchten. Also beispielsweise für Stiftungen, karitative Einrichtungen und Pensionskassen.

- Aktive Steuerung der Vermögensklassen mit Fokus auf Kapitalerhalt und Nachhaltigkeit.
- Wir nutzen eine breite Selektionsexpertise.

- Die Auswahl von Nachhaltigkeitswerten basiert auf Daten von Sustainalytics, einer anerkannten Ratingagentur im Segment Nachhaltigkeit/ESG.
- Hohe Transparenz im Selektionsprozess, bestätigt durch das Forum Nachhaltige Geldanlagen e. V.

Name		Merck Finck Stiftungsfonds UI
WKN		848398
ISIN		DE0008483983
Ausgabeaufschlag*		Bis zu 5 %
Verwaltungsvergütung*		Aktuell 1,05 % p. a.
Erfolgsabhängige Vergütung		Nein
Ertragsverwendung		Ausschüttung
Auflegungsdatum		1. Oktober 1990
Mindestanlage		Keine
Geschäftsjahr		1. Oktober bis 30. September
Investmentmanager		MERCK FINCK A QUINTET PRIVATE BANK (EUROPE) S.A. branch
Kapitalverwaltungsgesellschaft		Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Verwahrstelle		Kreissparkasse Köln
Weitere Informationen		www.merckfinck.de

*Der Ausgabeaufschlag bzw. die Verwaltungsvergütung fließen ganz oder teilweise den Vertriebspartnern zu. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater/Vertriebspartner.



MERCK FINCK A QUINTET PRIVATE BANK (EUROPE) S.A. branch Pacellistraße 16 80333 München
T 089 2104-0 F 089 299814 www.merckfinck.de

Hinweis: Die in diesem Dokument zur Verfügung gestellten Informationen dienen ausschließlich zur Information. Sie stellen unter keinen Umständen eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Wertpapieren, Terminkontrakten bzw. sonstigen Finanzinstrumenten oder zur Eingehung eines Vermögensverwaltungsmandats oder zur Inanspruchnahme einer sonstigen Finanzdienstleistung dar. Des Weiteren handelt es sich weder um eine Anlageberatung noch um eine Anlageempfehlung. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- oder Halbjahresbericht) getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Anlagebedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden auf Deutsch bei der Verwahrstelle und den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem erhältlich im Internet unter: www.universal-investment.com. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte finden Sie unter <https://www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte>. Die Entscheidung über den Abschluss eines Vermögensverwaltungsvertrages oder eine entsprechende Investition sollte stets auf einer Beratung mit einem qualifizierten und professionellen Anlageberater basieren. Auf keinen Fall darf sie ganz oder teilweise auf der Grundlage vorliegender Informationen und Darstellungen erfolgen. Die dargestellten Annahmen, möglichen Wertentwicklungen und Meinungen stellen Merck Fincks professionelles Urteil zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Studie dar und unterliegen der Möglichkeit der jederzeitigen Änderung, ohne dass dies zu einer entsprechenden Veröffentlichung führen muss. Die Bewertung der Perspektiven des Finanzinstrumentes basiert vornehmlich auf einer grundlegenden Analyse des jeweiligen Fondsverwaltungsansatzes. Qualitative Bewertungsparameter sind unter anderem der individuelle Investmentprozess des Fonds unter Beachtung des jeweiligen Anlageuniversums, die Erfahrung des den Fonds verwaltenden Teams, das Verhalten des Fonds in steigenden und fallenden Marktphasen in der Vergangenheit, die Kostenstruktur des Fonds, die Fondsgesellschaft selbst und die Rolle des Fonds im Portfoliokontext. Jedem einzelnen Bewertungsparameter kann maßgebliche Bedeutung dergestalt zukommen, dass im Falle anderer als der vorgelegenen Kennzahlen des einzelnen Bewertungsparameters die Empfehlung anders hätte ausfallen können (Bsp.: „Verkaufen“ statt „Empfohlen“). Wir weisen darauf hin, dass Daten der Vergangenheit, insbesondere die historische Entwicklung eines Finanzinstrumentes, kein hinreichendes Indiz für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vollständiger Kapitalverlust kann bei der Art der vorgestellten Investitionsmöglichkeit nicht ausgeschlossen werden. Es handelt sich hierbei um eine Werbemitteilung. (Stand: August 2021)